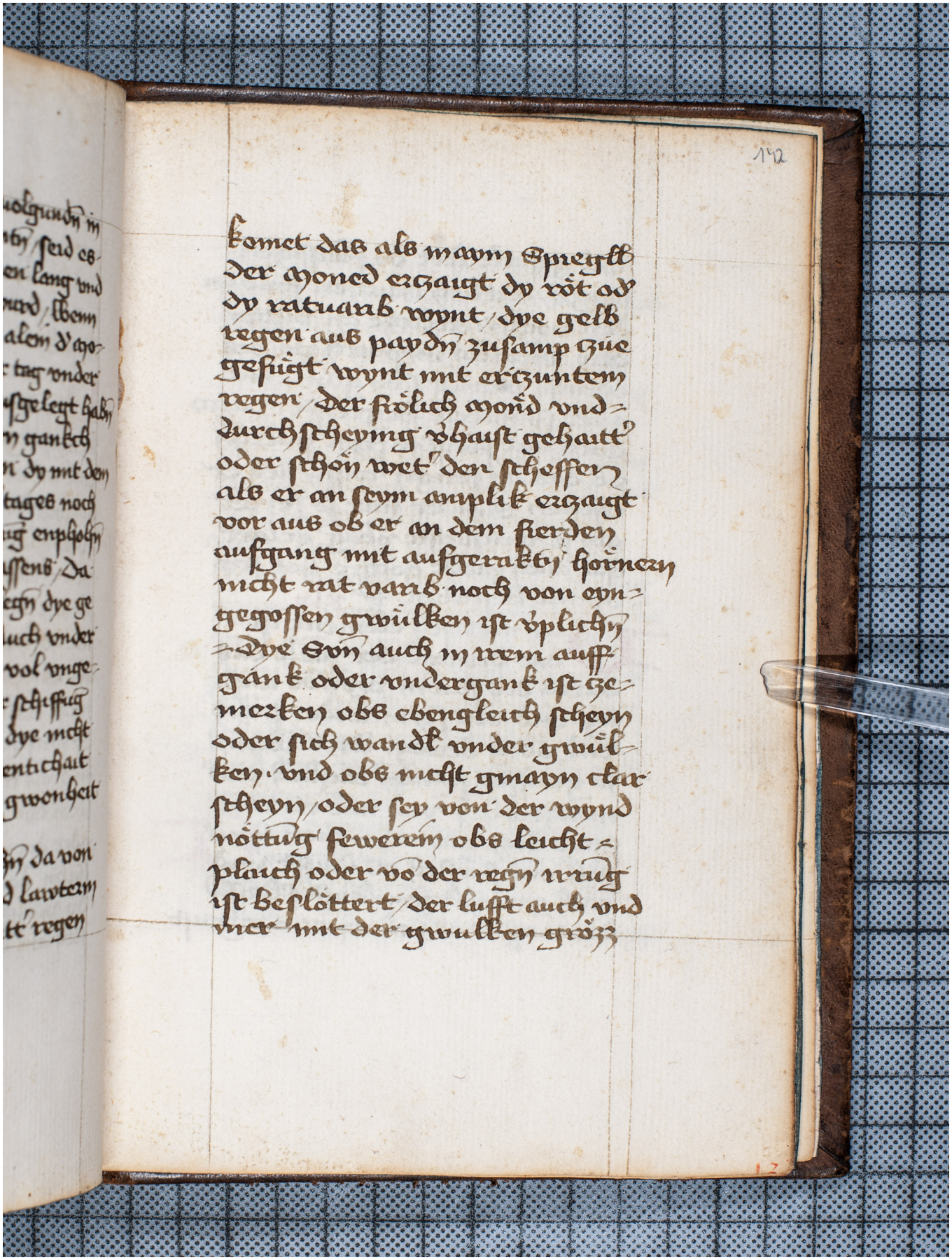
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1753
Copyright: Seitenstetten, Benediktinerstift



142

komet das als maym Spiegell
der mond erzaigt dy rot od
dy ratuarb wynt / dye gelb
regen aus paydn zusamp zue
gefügt wynt mit ertzuntem
regen / der fiolich mond vnd
durchscheymig vhaust gehautt
oder schön wet / den schessen
als er an seym anplik erzaigt
vor aus ob er an dem fierden
aufgang mit aufgerakten hörnern
nicht rat varb noch von eyn-
gegossen gwülken ist vplichn
dye sun auch in irem auf-
gank oder vndergank ist ge-
merken obs ebengleich scheyn
oder sich wandl vnder gwül-
ken. vnd obs nicht gmayn clar
scheyn / oder sey von der wynd
nöttug sewerem obs leicht-
plauch oder vo der regn urug
ist beslottert / der lufft auch vnd
mer mit der gwulken grözz